

Bälle

Die Balljonglage ist die bekannteste aller Jonglagearten. Der Grund dafür ist, dass die meisten Jongleure mit dieser Technik anfangen, bevor Sie auf andere Arten wechseln oder diese dazulernen. Auch wir haben zu Anfang nur mit Bällen jongliert, bevor die anderen Arten dazukamen. Man sollte aber beachten, dass, obwohl die reine Balljonglage einfach aussieht, diese genug Spielräume zum experimentieren, lernen und ausprobieren liefert, um sich viele Jahre alleine mit diesem Gebiet zu beschäftigen.

Neben zahlreichen 3-Ball Techniken beherrschen wir auch einige 4-Ball und 5-Ball Variationen. Passingmuster mit 5, 6 und 7 Bällen waren ebenfalls Bestandteil unserer Balljonglage. Auch Passingmuster mit 3 oder 4 Jonglierenden stellen mit ein wenig Übung auch Anfänger kein Problem dar. Natürlich wächst man auch hier mit der Herausforderung. Für Neueinsteiger mit "Auftrittsambitionen" sei hier aber noch ein kleiner Hinweis angebracht. Ab einer bestimmten Menge von Bällen lohnt es sich zum Vorführen nicht mehr, die Anzahl zu erhöhen. Der Unterschied zwischen 3 und 4 Balljonglage ist für Zuschauer noch gut zu erkennen. Der Unterschied zwischen 5 und 6 Bällen liefert jedoch nur noch einen sehr kurzen "Aha-Effekt", da die Muster sich für den ungeübten Beobachter kaum noch unterscheiden scheinen. Es ist also sinnvoller sich auf viele einfachere Muster zu beschränken und diese mit einer interessanten Choreographie zu verbinden, als den "Iron-Juggler" zu mißverstehen.